

30.08.2023 – 10:23 Uhr

Gemeinsam für eine saubere Umwelt – von der Weide bis in die Stadt



Clean-Up-Day der besonderen Art auf Kuhweide in Moosseedorf

Gemeinsam für eine saubere Umwelt – von der Weide bis in die Stadt

Moosseedorf – 30. August 2023 – Niemand mag es, wenn Abfall herumliegt, und Littering schadet der Natur. Der Schweizer Bauernverband und McDonald's haben deshalb mit einer Aufräumaktion auf Viehweiden auf den nationalen Clean-Up-Day von Mitte September aufmerksam gemacht. Die Botschaft: Es ist Zeit, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen. Am Clean-Up-Day sowie auch an jedem anderen Tag im Jahr.

Littering ist ein Phänomen der modernen Gesellschaft basierend auf zunehmender Mobilität, verändertem Konsumverhalten und fehlender Sozialkontrolle. Ein Phänomen mit negativen Auswirkungen auf die Lebensqualität, die Natur und die Kosten. Die Lösung für dieses gesellschaftliche Problem: Die Eigenverantwortung durch Kommunikation stärken und gemeinsames Engagement mit wirkungsvollen Taten.

Littering schadet dem Vieh

«Harte Abfälle und andere Fremdkörper in Wiesen und Feldern, die als Tierfutter genutzt werden, gefährden die Tiergesundheit und können die Maschinen kaputt machen», erklärt Martin Rufer, Direktor des Schweizer Bauernverbandes, die Herausforderung des Littering für die hiesigen Bäuerinnen und Bauern. «Die Abfällen müssen immer zuerst eingesammelt werden. Das braucht Zeit und ist damit für die Landwirtschaft ein Kostenfaktor.»

Gemeinsam auf Aufräumtour

Martin Rufer hat zusammen mit der Managing Director von McDonald's Schweiz, Lara Skripitsky, der Berner McDonald's-Lizenznehmerin Sarah Dallmaier sowie IGSU-Botschafterinnen und -Botschaftern die Weide des Bauern Ruedi Bigler in Moosseedorf von Littering befreit. «Um Littering zu bekämpfen, setzen wir generell auf die Reduktion von Verpackungen sowie auf Kommunikation, Sensibilisierung und Aufräumaktionen», erläutert Lara Skripitsky. «Unsere Teams gehen täglich auf Aufräumtouren rund um die Restaurants. Dafür setzen wir zusammen mit unseren Lizenznehmerinnen und -nehmern jährlich 74'000 Arbeitsstunden ein.»

Nationaler Clean-Up-Day: Alle können mitmachen

Mit der Aufräumaktion auf der Weide haben der Bauernverband und McDonald's den diesjährigen Clean-Up-Day der IGSU, Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering, eingeläutet. Am 15./16. September 2023 findet zum elften Mal diese Aktion. Ziel ist, die Bevölkerung für die Littering-Problematik zu sensibilisieren und sie zu motivieren dem öffentlichen Raum mehr Sorge zu tragen. Am Samstag, 16. September räumt McDonald's mit seinen Mitarbeitenden, Partnern und Gästen in 14 grossen Städten

wieder gemeinsam auf. Schon im letzten Jahr haben sich über 1'000 Personen mit McDonald's am Clean-Up-Day der IGUSU engagiert. Die Gäste sind eingeladen dabei zu sein: [cleanupday-mcdonalds.ch](https://www.cleanupday-mcdonalds.ch). Ausserdem packt das Management Team rund um Lara Skripitsky mit an.

Für weitere Informationen

SBV, Sandra Helfenstein, Tel. 079 826 89 75/056 462 52 21, E-Mail sandra.helfenstein@sbv-usp.ch

McDonald's, Jae Ah Kim und Béatrice Montserrat, Tel. 021 631 12 34, E-Mail media.relations@ch.mcd.com

IGSU, Nora Steimer, Tel. 076 406 13 86/043 500 19 91, E-Mail medien@igsu.ch

Medieninhalte



Ruedi Bigler, Gastgeber und betroffener Landwirt in Moossedorf Martin Rufer, Direktor SBV Lara Skripitsky, neue Chefin von McDonalds Schweiz Rainer Rufer, Nachhaltigkeitsverantwortlicher McDonalds



Lara Skripitsky, neue Chefin von McDonalds Schweiz

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100054062/100910660> abgerufen werden.